

Die Zukunft des Friedens in Bildern

Wettbewerb: Lions Club kürt Schüler, die beim Friedensplakatwettbewerb mitgemacht haben

■ **Warburg** (ak). Mit Kunstlehrerin Sabine Friedrich haben einige Schüler des Marianum, die noch unter 13 Jahre alt sind, mit selbstgemalten Plakaten am Wettbewerb des Lions Club Warburg unter dem Motto „Zukunft des Friedens“ teilgenommen. Der Wettbewerb des Clubs findet auf internationaler Ebene statt und soll „junge Menschen auf die Bedeutung des Weltfriedens hinweisen“.

Auf Din A3 großen Plakaten haben die Schüler ihre Ideen zum Thema ganz verschiedenartig festgehalten. Gestern begutachtete die Jury bestehend aus Albert Zimmermann, Präsident des Lions

Club Warburg, Rainer Kost, Pressebeauftragter der Lions und Heinrich Stiene, ehemaliger Kunstlehrer am Gymnasium, die Werke der Schüler. Geehrten wurden Viola Limbach, 3. Platz, Julia Becker, 2. Platz und Melissa Sophie Reimer, 1. Platz. Schülerin Jana Eckelmann erhielt einen Ehrenpreis, da sie aufgrund ihres Alters nicht mehr am Wettbewerb teilnehmen darf.

Melissa Reimer nimmt mit ihrem Bild als Gewinnerin nun auch am Wettbewerb auf der Ebene des Lions Distrikts Westfalen-Lippe teil.

Weiter geht der Wettbewerb bis zur Hauptgewinner-ehrerung in Chicago.



Gewinner: Viola Limbach (v. l.; 3. Platz), Melissa Sophie Reimer (1. Platz), Julia Becker (2. Platz) und Jana Eckelmann (Ehrenpreis) waren beim Wettbewerb erfolgreich.

FOTO: ANGELINA KUHLMANN